

Hofheim, 26. März 2021

Corona-Schnelltests an weiteren Schulen

Main-Taunus-Kreis richtet auch eine Stelle im Landratsamt ein

Der Main-Taunus-Kreis wird an Schulen und im Landratsamt weitere Corona-Schnelltests anbieten. Das teilt Landrat Michael Cyriax mit. „Eine arbeitsreiche Woche liegt hinter uns“, so der Landrat, „und wir haben Entscheidungen getroffen, mit denen wir die Corona-Eindämmung in den kommenden Wochen voranbringen können.“

Die kreisweite Inzidenz hat in der ablaufenden Woche die 100er-Marke übersprungen. Sie ist den Kreisangaben zufolge von 95 auf 111 am (heutigen) Freitag gestiegen. Das Virus habe sich in den vergangenen Tagen nicht nur bundesweit, sondern auch im Kreis immer mehr ausgebreitet, so Cyriax. Mit Testungen werde ein Beitrag geleistet, dass einerseits mehr Infizierte ohne Symptome schnell quarantänisiert werden könnten. Andererseits biete sich dadurch die Möglichkeit für Öffnungen, etwa bei den Schulen.

Dem Landrat zufolge hat sich der Pilotversuch mit kostenlosen Testungen an vier Pilotschulen im Kreis bewährt. In den vergangenen zwei Wochen hätten rund 980 Schüler die Möglichkeit genutzt, dabei erwies sich kein Fall als positiv. Beim Ausbau des Angebots an weiteren Schulen setzt der Kreis auf die Zusammenarbeit mit Rettungsdiensten und mit Apothekern, die Tests an anderen Schulen übernehmen könnten. Beispielsweise kooperieren in Hochheim die Bären-, die Amts- und die Rosen-Apotheke sowie die Apotheke im Sanupark, um nach den Ferien auch an der Weinbergschule Tests anzubieten. Bereits vom Dienstag, 30. März an, startet die Europa-Apotheke Flörsheim mit Schnelltests an der Riedschule. Der Kreis will nach den Ferien noch an weiteren Schulen Testungen anbieten. Einzelheiten dazu werden derzeit noch geklärt.

Cyriax ruft weitere interessierte Apotheken auf, sich unter der E-Mail-Adresse schulen-kultur@mtk.org beim Kreis zu melden. Sie hätten das nötige Fachwissen, um die Tests durchzuführen, und bieten vielerorts bereits Schnelltests für die Bürger an. Wo Bürger sich auch ohne Krankheitssymptome kostenlos testen lassen können, steht auf der Internetseite des Kreises unter www.mtk.org (Suchbegriff „FAQ & Praxistipps“).

Wie der Kreis weiter mitteilt, nimmt am Mittwoch, 31. März, auch auf dem Gelände des Landratsamtes eine Teststelle die Arbeit auf. Hier kann nicht nur das Kreispersonal sich testen lassen, sondern auch die Bürger können das kostenlose Angebot wahrnehmen. Betrieben wird die Stelle im Innenhof des Landratsamts vom Arbeiter-Samariter-Bund Frankfurt. Bürgerinnen und Bürger können das Angebot werktags von 10 bis 16 Uhr nutzen; sie müssen dafür im Internet unter www.asb-frankfurt.de (Rubrik Unsere Angebote/Corona-Testcenter) einen Termin buchen. „Auf diese Weise tragen wir ganz praktisch dazu bei, das Testangebot für die Menschen im Main-Taunus-Kreis weiter auszubauen“, so Cyriax.